


**Greenpeace Schweiz**



**In der Schweiz hat die Hälfte der Bienenvölker den letzten Winter nicht überlebt.** Weltweit berichten Imkerinnen und Imker seit den späten 1990er-Jahren von einem plötzlichen und unerklärlichen Rückgang der Bienenpopulationen und einer ungewöhnlich hohen Sterberate ihrer Honigbienen-Völker. Eine Hauptschuld daran tragen einige in der Landwirtschaft verwendete Pestizide. Daher setzt sich Greenpeace für ein Verbot dieser Stoffe ein. [Unterstütze uns jetzt mit einer Spende!](#)

INITIATIVE Aktualisiert am 20.08.13, um 17:37

# Basler Regierung soll bei 1:12-Initiative Fakten auf den Tisch legen



Joël Thüring will es genau wissen: Regierung soll Fakten zu 1:12 auf den Tische legen.  
Quelle: Kenneth Nars

Welche Auswirkungen hätte ein Ja zur 1:12-Initiative auf die Steuereinnahmen in beiden Basel? SVP-Grossrat Joël Thüring will von der Basler Regierung wissen, wie hoch der Steuerausfall in der Stadt bei einem Ja zur Initiative der Juso wäre.

ÄHNLICHE THEMEN

[Kommentare \(4\)](#)



**1:12-Initiative: Auch den Fussballern drohen Salär-Einbussen**

Aktualisiert am 28.03.13, um 11:41 von Jonas Burch



**Selbst SP-Regierungsräte halten nichts von 1:12-Initiative**

Aktualisiert am 04.04.13, um 06:10 von Doris Kleck

Lohn-Deckel Welche Auswirkungen hätte ein Ja zur 1:12-Initiative auf die Steuereinnahmen in beiden Basel? Der Chef der Baselbieter Steuerverwaltung bezifferte den möglichen Steuerausfall im Landkanton wegen der Deckelung der Managerlöhne in der bz vom Samstag auf 35 Millionen Franken. Nun will SVP-Grossrat Joël Thüring von der Basler Regierung wissen, wie hoch der Steuerausfall in der Stadt bei einem Ja zur Initiative der Juso wäre. Dies unter der Annahme, sämtliche von der Deckelung betroffenen Personen würden im Stadtkanton ansässig bleiben, aber künftig tiefere Einkünfte versteuern.

Grossrat Thüring fordert die Regierung auf, in dieser Frage Farbe zu bekennen. Er verweist auf die Exekutive des Kantons Zürich, welche die Initiative zur Ablehnung empfiehlt. Für den bevölkerungsreichsten Schweizer Kanton hat die Regierung einen möglichen Steuerausfall von 188 Millionen Franken bei Kantons- und Gemeindesteuern errechnet. Joël Thüring will für den Kanton Basel-Stadt ferner wissen, welche Mindereinnahmen die Sozialwerke bei einem Ja am 24. November zu gewärtigen hätten und welche Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Basel zu erwarten wären. (haj)

(bz Basel)

**Dominik Batz** 21.08.13| 17:43

[Kommentar melden](#)

Ein Fehlgläubigkeit ist es vielmehr zu glauben, Unternehmen würden aufgrund einer sozialistischen Initiative höhere Löhne bezahlen. Schon eher werden Grossunternehmen kaum zögern, ins freundlich gesinntere Ausland zu dislozieren. Oder einzelne Firmenabteilungen werden kurzum zu Tochterfirmen degradiert. Es bleibt bürokratischer Mehraufwand und dadurch weniger Geld. Unter dem Strich bleibt bei staatlich diktierten Löhnen eben für Alle weniger. Empirische Belege dafür gibt es ausreichend.

**Lempert Lewin** 21.08.13| 14:30

[Kommentar melden](#)

Das bei einer Annahme der 1:12-Initiative die AHV-Beiträge nicht mehr finanziert werden können, ist schlicht ein weit verbreiteter Fehlgläubigkeit. Denn durch 1:12 werden die tieferen

Löhne unweigerlich steigen, da die Unternehmen mehr Geld zur Verfügung haben. Dies führt dazu, dass die gesamte Lohnsumme gleich bleibt und somit genau so viel Geld wie früher an die AHV überwiesen wird.

---

**Dominik Batz** 21.08.13| 10:26

[Kommentar melden](#)

Herr Müller, diese Rechnung ist einfach. Ein wenig zu einfach vielleicht? Allen Linkskonservativen hier draussen sei gesagt: Die Welt hat sich seit 30 Jahren weitergedreht. Ich bezweifle, dass Sie und die CH-Bevölkerung bereitwillig auf das wissenschaftliche, technische und finanzielle Niveau der 80-er Jahre zurückgeworfen werden möchten.

---

**Christian mueller** 20.08.13| 20:14

[Kommentar melden](#)

kann mir mal jemand erklären, wieso denn die ahv bereits funktionierte, als keiner der bosse mehr als 12 mal mehr als der schlecht bezahlteste arbeiter verdiente?

ANZEIGE